

ZECH Ingenieurgesellschaft mbH • Hessenweg 38 • 49809 Lingen

Stadt Rheine
Herrn Raffloer
Klosterstraße 14
48431 Rheine

per E-Mail: Uwe.Raffloer@Rheine.de

Benannte Messstelle nach
§ 29b BImSchG (ehem. § 26)
für Geräusche, Gerüche,
Erschütterungen und Luftinhaltsstoffe
(Gruppen I (G, P, O), IV (P, O),
V und VI)

Schallschutzprüfstelle für
Güteprüfungen gemäß DIN 4109

Akkreditiertes Prüflabor nach
DIN EN ISO/IEC 17025:2005 und
CEN/TS 15675:2007 für Chemie
und Akustik

Datum: 15.08.2016 / Sc
Bearbeiter: Ursula Lebkücher
Telefon: 0591 - 800 16-39
Telefax: 0591 - 800 16-20
E-Mail: Lebkuecher@ZechGmbH.de
Internet: www.ZechGmbH.de

Ergänzende Stellungnahme zum immissionsschutztechnischen Bericht Nr. LG12074.1 über die Ermittlung der Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen zur geplanten Bebauung der ehemaligen General-Wever-Kaserne in Rheine

Sehr geehrter Herr Raffloer,

wie telefonisch abgestimmt, erhalten Sie eine Stellungnahme zur Frage, ob eine Erweiterung des landwirtschaftlichen Betriebes Scharlau in Rheine durch die geplante Bebauung der ehemaligen General-Wever-Kaserne in Rheine eingeschränkt wird.

Zur Beurteilung dieser Frage wurde eine ergänzende Ausbreitungsberechnung mit einer potenziellen erweiterten Tierhaltung des Betriebes Scharlau durchgeführt. Dabei wurde eine Erweiterung der auf der Hofstelle gehaltenen Tiere um 10 % berücksichtigt.

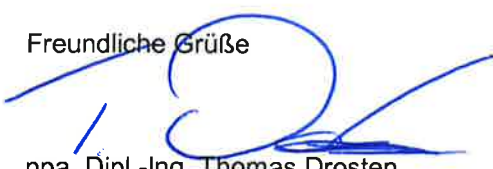
Die Berechnung wurde auf der Basis der im Immissionsschutztechnischen Bericht LG12074.1 beschriebenen Grundlagen durchgeführt.

Wie das Ergebnis der Anlage 1 zeigt, beträgt im Bereich des Plangebietes die Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen maximal 9 % der Jahresstunden. Der in der GIRL für Wohnhäuser im Wohn- und Mischgebiet angegebene maßgebliche Immissionswert für die Gesamtbelastung von 10 % der Jahresstunden wird eingehalten.

Auf Grund der Lage des Plangebietes und unter Berücksichtigung des vorliegenden Ergebnisses ist eine einschränkende Wirkung des Plangebietes hinsichtlich möglicher Erweiterungen des landwirtschaftlichen Betriebes Scharlau in dem o. g. Maße nicht zu erwarten.

Bei Fragen oder für weitere Informationen steht Ihnen Frau Lebkücher ab dem 22.08.2016 gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

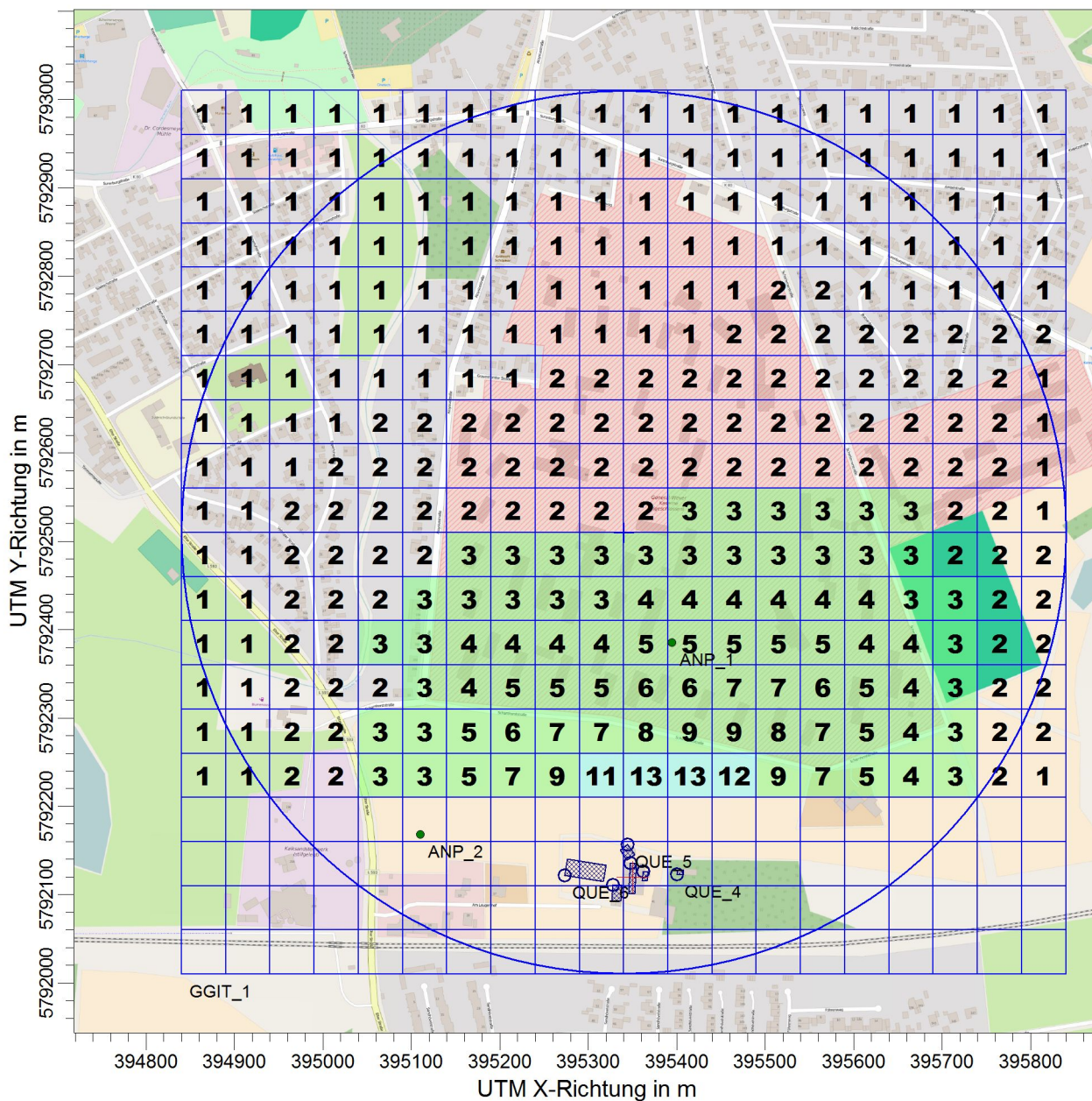

ppa. Dipl.-Ing. Thomas Drost

Anlage

PROJEKT-TITEL:

Rheine_02

10 %-Erweiterung



ODOR_MOD / ASWz: Jahres-Häufigkeit von Geruchstunden (Auswertung) / 0 - 3m

%

ODOR_MOD ASW: Max = 13 (X = 395415,00 m, Y = 5792235,00 m)



Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen	STOFF:		Firmenname:	
	ODOR_MOD		ZECH Ingenieurgesellschaft mbH	
		EINHEITEN:	Bearbeiter:	
		%	UL	
	QUELLEN:		MAßSTAB:	
6		1:7.500		
		0  0,2 km		
AUSGABE-TYP:		DATUM:		
ODOR_MOD ASW		11.08.2016		
		PROJEKT-NR.:		
		LG12074.1		